

Helsinki, den 30. Oktober 1939.

N:V 257.

Deutsche Verrechnungskasse,
Haupt-Abteilung,
Berlin C 111.

Betr. Sondervereinbarung zur Auflösung des Wertpapier-
und Sperrguthabenbesitzes des finnischen Staates.

Unter Bezugnahme auf das Telegramm des Reichswirtschafts-
ministeriums, Berlin, vom 7. Juli 1939 betreffs Einbeziehung
nachstehender Transaktion in die rubrizierte Vereinbarung ertei-
len wir hiermit

Zahlungsauftrag N:27.

Betrag: RM 21.667:50 Kurs 1982/- mk 429.449:85

Deutscher Empfänger: Wilhelm Poppe A.G., Kiel-Holtenuau,

Finnischer Auftraggeber: Laivastoasema (Marinestation), Helsinki,

Gegenstand: Drei Minesucheinrichtungen,

und teilen den Betrag wie folgt auf:

25 % RM 5.416:87 à 1982/- mk 107.362:45

auf "Freies Fmk-Konto" gutgeschrieben, wieder belastet
und dem laufenden Konto der Reichsbank, Berlin, unter
Aufgabe an dieselbe gutgeschrieben,

45 % RM 9.750:38 à 1982/- mk 193.252:45

auf "Finnisches Warenkonto" gutgeschrieben, wieder be-
lastet und Ihrem "Sonderkonto" bei uns laut beifl. Gut-
schriftsaufgabe kreditiert,

30 % RM 6.500:25 à 1982/- mk 128.834:95

wofür Sie unser "Wertpapiersperrkonto" bei der Reichs-
hauptbank für Wertpapiere, Buch 466, S. 45 unter Aufgabe
an uns zu belasten belieben.

Hochachtungsvoll

SUOMEN PANKKI-FINLANDS BANK

[Handwritten signatures and initials are present at the bottom of the page.]